

PRESSEMITTEILUNG

Wolfenbüttel, 28. Januar 2019

„Ordnung im Wissen – Zusammenfluss der Bestände“

So Yeon Schröder-Kim überreicht Künstlerbuchpreis an Hyewon Jang

Die Buchkünstlerin Hyewon Jang erhält den 2018 erstmals gemeinsam von der Herzog August Bibliothek und der Curt Mast Jägermeister Stiftung ausgelobten Künstlerbuchpreis. Als Laudatorin ehrte Soyeon Schröder-Kim, Repräsentantin NRW.INVEST Korea, in Anwesenheit von Bundeskanzler a. D. Gerhard Schröder die junge Buchkünstlerin.

Hyewon Jang skizziert ihr Projekt mit dem Werktitel „Ordnung im Wissen – Zusammenfluss der Bestände“ als Auflösung des Wissensschemas der Bibliothek, mit der sie auf die Wirksamkeit der Sammlung aufmerksam machen will. Dabei setzt sie unterschiedliche Epochen und Bereiche miteinander in Beziehung. Abbildungen, Ausschnitte, Zitate und Textabschnitte aus verschiedenen Zeiten und Zusammenhängen werden durchmischt und visuell miteinander verbunden. Denksystem, Wissensbereich, Erfahrungsraum und Erwartungshorizont werden gekippt und neu angeordnet.

„Hyewon Jang ermöglicht uns als Betrachter eine neue ganz individuelle Form der Begegnung mit dem Text, mit dem Buch und mit der Künstlerin“, so Schröder-Kim.

Das Werk ist eine vielschichtige, individuelle und analytische Auseinandersetzung mit dem Evangelium Heinrichs des Löwen und Mathildes, dessen Strukturen in neue Formate wie QR-Codes, filigrane Falstechniken und Ziffernordnungen übertragen und mit handwerklicher Raffinesse von der Künstlerin in vier kleinformatischen Büchern umgesetzt wurden. Stefan Soltek, Leiter des Klingspor-Museums für Buchkunst und Mitglied der Jury des Künstlerbuchpreises, hebt hervor, dass es der Künstlerin gelingt, den Umfang dieser Bibliothek in der Kleinheit ihrer Bücher intelligent zu komprimieren: „Dadurch muss ihr Buch nicht durch Größe, Farbe und Opulenz strahlen, sondern wirkt aus der Einfachheit und Versammeltheit der grafischen Umsetzung“.

Die Preisträgerin hat Textilkunst, Modedesign und Malerei in Seoul studiert, bevor sie an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle den Diplomstudiengang Buchkunst absolvierte und als Meisterschülerin bei Prof. Sabine Golde abschloss. Sie hat zahlreiche Preise und Stipendien erhalten und ist mit ihren Arbeiten in Ausstellungen, auf Messen weltweit und in öffentlichen Sammlungen in den USA und Deutschland präsent.

Herzog August Bibliothek
Wolfenbüttel
Forschungs- und
Studienstätte für europäische
Kulturgeschichte

Lessingplatz 1
D-38304 Wolfenbüttel

Antje Dauer
Leiterin der Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit,
Kulturprogramm

Telefon +49 5331 808-213
E-Mail dauer@hab.de

Die Herzog August Bibliothek und die Curt Mast Jägermeister Stiftung lobten für das Jahr 2018 zum ersten Mal einen Preis für Buchkünstlerinnen und Buchkünstler aus, der gleichzeitig das Engagement von Sabine Solf für die Belange der Bibliothek und ihre Stiftungen ehren soll. Die Kunsthistorikerin begleitete den Aufbau der Sammlung und hielt steten Kontakt zu den Künstlerinnen und Künstlern. Der Preis ist mit 6.000 Euro dotiert und wird für die Anfertigung eines Künstlerbuches vergeben, das seine Inspiration aus den Inhalten oder der Materialität der historischen Buch- und Handschriftenbestände der Bibliothek beziehen sollte. Die Preisträgerin bzw. der Preisträger erhält die Möglichkeit, bis zu einem Monat in der Herzog August Bibliothek zu arbeiten und Mitglied der internationalen Gruppe der Gastforscherinnen und Gastforscher zu sein.

Die Entscheidung über die Preisvergabe erfolgte durch die Jury aus Dr. Sabine Solf, Wolfenbüttel (Vorsitzende), Professor Dr. Peter Burschel, Herzog August Bibliothek, Manja Puschnerus, Curt Mast Jägermeister Stiftung, Dr. Stefan Soltek, Klingspor Museum Offenbach, und Nikoline Kästner, Papierrestauratorin.

Die Künstlerbuchsammlung der Herzog August Bibliothek wurde in den 1950er Jahren mit zeitgenössischen Werken großer französischer Maler, den *livres de peintre*, begründet. Bis heute haben sich Künstler immer wieder aufs Neue dem Künstlerbuch genähert und sowohl auf traditionelle als auch experimentelle Weise die Grenzen des Mediums ausgelotet – diese Entwicklungen spiegeln sich auch in der international anerkannten Sammlung wider.

Die Curt Mast Jägermeister Stiftung hat das Buch „Ordnung im Wissen – Zusammenfluss der Bestände“, das vier kleinformatige Buchobjekte umfasst, angekauft und stellt es der Herzog August Bibliothek als Dauerleihgabe zur Verfügung. Es wird in den musealen Räumen der Bibliotheca Augusta noch bis zum 24. Februar 2019 zu sehen sein.

Abbildungen:



Abb. 1: So Yeon Schröder-Kim (links) überreicht Künstlerbuchpreis an Hyewon Jang



Abb. 2: Hyewon Yang: **1341.2 Theol.**, aus: Ordnung im Wissen – Zusammenfluss der Bestände, Wolfenbüttel, Halle/Saale 2019



Abb. 3: Hyewon Yang: **23.2 Arithm.**, aus: Ordnung im Wissen – Zusammenfluss der Bestände, Wolfenbüttel, Halle/Saale 2019



Abb. 4: Hyewon Yang: **240.1 Poet.**, aus: Ordnung im Wissen – Zusammenfluss der Bestände, Wolfenbüttel, Halle/Saale 2019



Abb. 5: Hyewon Yang: **609.5 Quod.**, aus: Ordnung im Wissen – Zusammenfluss der Bestände, Wolfenbüttel, Halle/Saale 2019